

45.500 Besucher*innen bei der 66. Festivalausgabe von DOK Leipzig

PRESSEMITTEILUNG
17.10.2023



Preisträger*innen von DOK Leipzig 2023 | Foto: Susann Bargas Gomez

Die 66. Festivalausgabe von DOK Leipzig ist am Sonntag, dem 15. Oktober, zu Ende gegangen. Die Goldenen und Silbernen Tauben sowie die Partnerpreise wurden am Samstag in zwei Preisverleihungen vergeben. Insgesamt verzeichnet das Festival 45.500 Besuche bei seinen Kinovorführungen, Gesprächsformaten, Branchenveranstaltungen und der XR-Ausstellung DOK Neuland. Vom 8.10. bis 15.10. konnte das Publikum 225 Filme und XR-Arbeiten aus rund 60 Ländern in den Leipziger Spielstätten sehen. Im DOK Stream war zusätzlich täglich ein Film für 24 Stunden deutschlandweit online verfügbar.

Besonders großen Anklang fanden die Filme im Publikumswettbewerb sowie der Eröffnungsfilm „White Angel – Das Ende von Marinka“, der am 19. Oktober bundesweit in den Kinos startet. Auch die Kurzfilme in den Internationalen Wettbewerben und die Animation Night mit Tess Martin stießen auf großes Publikumsinteresse. Bis zum letzten Platz gefüllt waren das Format „Animation Perspectives“ und die beiden Matineen, die sich thematisch an die Retrospektive „Film und Protest – Volksaufstände im Kalten Krieg“ anlehnten.

Die kostenlosen Vorführungen am Hauptbahnhof zogen mehr als 2.000 Menschen an. Auch DOK Neuland war komplett ausgelastet. Etwa 1.000 Menschen besuchten die Ausstellung immersiver XR-Arbeiten im Museum der bildenden Künste.

Festivalleiter Christoph Terhechte blickt auf die erfolgreiche und intensive Festivalwoche zurück: „Die Kinos waren voll und es hat besonders viele hervorragende Filmgespräche gegeben, an denen sich das Publikum sehr intensiv beteiligt hat. Die Woche war überschattet von den jüngsten Massakern, Vertreibungen und Bombardements in Israel und Palästina, Bergkarabach und der Ukraine, doch haben sehr viele unserer Besucher*innen das Festival als Chance wahrgenommen, um über diese Themen und das Weltgeschehen in den Austausch zu kommen.“

66. Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm
8.10. – 15.10.2023

Pressekontakt
Nina Kühne
Melanie Rohde
Tel. +49 (0)341 30864 1070
presse@dok-leipzig.de

Leipziger Dok- Filmwochen GmbH
Katharinenstraße 17
04109 Leipzig

Aufsichtsratsvorsitzende
Dr. Skadi Jennicke
Intendant und Geschäftsführer
Christoph Terhechte
Gerichtsstand
Leipzig
Handelsregister
Amtsgericht Leipzig, HRB 35 89
Umsatzsteuer-ID
DE141498242

Auch die Branchenveranstaltungen bei DOK Industry stießen auf großes Interesse. Bei der zweiten Ausgabe des DOK Archive Market präsentierten im Vergleich zum Vorjahr mehr internationale Archive und Archivmaterial-Anbietende ihre Bestände. In der Festivalwoche kamen etwa 1.700 internationale Filmprofessionelle zusammen.

24 Preise wurden in der Festivalwoche vergeben, darunter die neun Goldenen und Silbernen Tauben. Die mit 10.000 Euro dotierte Goldene Taube Langfilm im Internationalen Wettbewerb Dokumentarfilm erhielt Peter Mettler für seinen Dokumentarfilm „While the Green Grass Grows“ (Schweiz, Kanada). Die neu geschaffene Goldene Taube für einen langen Animationsfilm ging an Xu Jingwei für „No Changes Have Taken In Our Life“ (China).

Die 67. Ausgabe von DOK Leipzig findet vom 28.10. bis 03.11.2024 statt.

Alle Gewinnerfilme im Überblick: [Auszeichnungen & Jurys](#)

Bildmaterial & Logos finden Sie im [Presse-Download-Bereich](#).

PRESSEMITTEILUNG
17.10.2023

Seite 2 von 2

Wir danken für die Unterstützung

Thank you for your support

Gefördert durch



Gold



Silber



Bronze



Weitere DOK Fördernde und Freund*innen

More DOK Supporters and Friends

- Barbara Hobbie und Richard Mancke
- cultutraeger GmbH
- DEFA-Stiftung
- Deutsches Institut für Animationsfilm e.V.
- Doc Alliance
- Doris Apell-Kölmel und Michael Kölmel

- Europäische Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur
- Leipziger Gesellschaft zur Förderung der Filmkunst e.V.
- Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig
- Gangart Werbung GmbH

- Ils Medientechnik GmbH
- Petersbogen Leipzig
- Staatliche Porzellanmanufaktur Meißen
- Stiftung Friedliche Revolution
- ver.di Filmunion

Förderhinweise Freistaat Sachsen: Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. **Kreatives Europa:** Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen

Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. **Bundesstiftung Aufarbeitung:** Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. **Goethe Institut + Auswärtiges Amt:** Gefördert mit Mitteln für Filmfestivalförderung de* mobil des Goethe-Instituts in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland.